

ALÍNAE MACHT...

Neben dem musikalischen Programm bieten wir viele Möglichkeiten zum Erkunden, Entspannen, Nachdenken und Spaß haben.

RUNDGÄNGE

Wald- und Wiesenwanderung

Samstag 10:30-12:00 Uhr, Treffpunkt: Besucher*innen Parkplatz
Die Wald- und Wiesenwanderung mit unserem Förster geht dieses Jahr in den Lebbiner Forst.

Wir treffen uns dafür am Besucher*innen-Parkplatz und werden Fahrgemeinschaften bilden (wenn ihr ein Auto habt = super) oder ihr kommt mit dem Rad dorthin, die Fahrt dauert circa 10 min. Der See ist ganz in der Nähe vom Irrlandia.

Salzwiesenwanderung

Samstag 12:30-14:00 Uhr, Treffpunkt: Bahnhof
Kommt mit auf eine Wanderung zu den Salzwiesen im Naturschutzgebiet Storkow! Wir zeigen euch eine ganz besondere Naturlandschaft und den Lebensraum verschiedener Tiere und Pflanzen, die nur dort vorkommen.

Wasserbüffelührung

Samstag 16:00-17:00 Uhr, Treffpunkt: Burghof/Tor
Eine Führung zu den Wasserbüffeln, die weit der Burg Storkow weiden und leben.

Stadtführung

Sonntag 13:00-14:00 Uhr, Treffpunkt: Marktplatz Alte Eiche
Der Storkower Nachtwächter zeigt euch auf diesem Spaziergang den historischen Stadtkern. Der Perfekte Abschluss des Wochenendes, denn die Tour endet um 14 Uhr an der Kirche zum Konzert des Richardchors.

WORKSHOPS

Bienen- und Imkerworkshop

Freitag 15:00-17:00 Uhr, Treffpunkt: Blumenwiese gegenüber der Burg
Alles rund um das Thema Bienen, ihre Bedeutung und ihren Lebensraum sowie die Imkerei erfahrt ihr von unserem Storkower Imker Holger Ackermann.

Keramik bemalen

Freitag 17:00-18:00 Uhr & Samstag 11:00-13:00 Uhr, Treffpunkt: Familienzentrum
Gestaltet eure eigenen Erinnerungsstücke! Wir haben Keramik-Rohlinge, die gepaart mit eurer Fantasie, Farbe und unserer Unterstützung dekoriert werden können. Es gibt nur begrenzte Plätze, also wer zuerst kommt, „malt“ im wahrsten Sinne des Wortes zuerst. Wenn alles klappt, können die fertigen Keramiken am Sonntag Nachmittag abgeholt werden.

Upcycling

Samstag 13:00-15:00 Uhr, Treffpunkt: Familienzentrum
Ulla vom Kunst-Stoffe e.V. zeigt euch, wie ihr super schicke Ringe aus Fahrradschläuchen herstellt.

Kräuterworkshop

Sonntag 11:00-13:00 Uhr, Treffpunkt: Blumenwiese gegenüber der Burg

Ein kreativer Workshop rund um die Kräuter und Blumen, die auf der insektenfreundlichen Blumenwiese gegenüber von der Burg zu finden sind.

KINDERPROGRAMM

Krabbel-/Ruheraum für junge Familien

Täglich 12:00-18:00 Uhr, Familienzentrum
Hier können sich Familien mit kleinen Kindern vom Festivaltrubel erholen.

Brigade Schnick Schnack

Freitag 15:00 Uhr, Sonntag 13:00 Uhr, Mühlenfließ
Brigade Schnick Schnack performen Musiktheater für Kinder in deutscher und russischer Sprache. Mit Körper und Gesang, mit Sprache und Instrumenten wird Handlung zu Musik und Sprache zu neuen Klängen.

Kinderschminken und Glitzertattoos

Samstag 15:00-18:00 Uhr, Familienzentrum
Selbsterklärend. Übrigens auch für große Kinder :)

Familien-Yoga

Sonntag 10:00-12:00 Uhr, Familienzentrum
Hier wird Atemzug für Atemzug der Körper in den Tag begrüßt. Die Neuköllner Yoga-Lehrerin Sangeeta Lerner vom Yoga Ashram Berlin bietet die Möglichkeit für die Großen und ihren Nachwuchs gemeinsam aktiv zu werden.

Die Gäng

Samstag 12:45-13:30 Uhr, Mühlenfließ
Zusammen mit seiner Tochter Chaja hat Ben Pavlidis (Ohrbooten) jede Menge lustige und coole Songs geschrieben. Es geht um Hula Hoop, Taschengeld und große Fragen des Lebens wie „Warum hat das Wochenende eigentlich nur zwei Tage?“ Das ist Musik, die nicht nur die ganz Kleinen, sondern auch die Großen begeistert.

FILME

„Wem gehört mein Dorf?“ (2021)

Filmvorführung und Gespräch mit Regisseur Christoph Eder
Samstag 12:00-14:00 Uhr, Hinter der Kirche (Altstadt 25)
Zwischen weißer Bäderarchitektur und sanftem Meeresrauschen zeigt Christoph Eder am Beispiel seines Heimatorts, dass politische Mitbestimmung nirgendwo so unmittelbar ist, wie in der Lokalpolitik. Im Mikrokosmos des Ostseebads und seiner Bewohner werden Themen verhandelt, die weltumspannend Brisanz haben: Ausverkauf der Kommunen, Gentrifizierung, Strukturwandel, Turbo-Tourismus, Naturschutz.

„Near our Border“ (2021)

Filmvorführung und Gespräch mit dem Verein BlindSpots
Samstag 14:00-16:00 Uhr, Hinter der Kirche (Altstadt 25)
Der Kurzfilm thematisiert die systematischen gewaltvollen Pushbacks des kroatischen Grenzschutzes und gibt einen Einblick in die Lebenssituation von Menschen auf der Flucht und der lokalen Bevölkerung im bosnisch-kroatischen Grenzgebiet. In einer anschließenden Gesprächsrunde berichten Aktivist*innen über aktuellen Entwicklungen und beantworten Fragen aus dem Publikum.

„Rhythm & Resistance“ (2022)

Filmvorführung und Gespräch mit Regisseur Marco Keller
Samstag 16:00-18:00 Uhr, Hinter der Kirche (Altstadt 25)
Ein Dokumentarfilm für die Kulturvielfalt und über den Kampf für Menschenrechte. Ein Porträt über den Widerstand aus der brasilianischen Afro-Bewegung, der Bewegung von mutigen Frauen, Indigenen und LGBTs.

SONSTIGES

Ausstellung: „Wischungen“ von Lars Maurmaier

durchgängig, Alter Schlecker
Eine künstlerische Intervention während des Festivals von Lars Maurmaier. Die Ausstellung wird sich während des Festivals zunehmend füllen. Deswegen lohnt es sich auch ein zweites Mal vorbeizuschauen.

Virtual Reality-Filmvorführung:

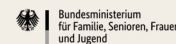
„Wüste Zukunft“ - Ein Kurzfilm in 360° (2020)

Freitag 16:00-20:00 Uhr, Sonntag 10:00-14:00 Uhr
Alter Schlecker
Der 360-Grad-Kurzfilm „Wüste Zukunft“ ist eine lyrische Hymne an Klimagerechtigkeit und entführt auf einen Spaziergang durch Wüstenlandschaften. Dazu dreht sich der essayistische Text um Fragen nach Macht und Machbarkeiten und wird begleitet von einem futuristisch-dystopischen Soundtrack.

Lesung und Gespräch:

„Nicht nur Mütter waren schwanger“ von Alisa Tretau

Samstag 17:30 Uhr, Mühlenfließ
„Nicht nur Mütter waren schwanger“ vereint persönlich geschilderte Erfahrungen mit Schwangerschaft, die im gesamtgesellschaftlichen Diskurs oft überhört werden: Unerfüllte und lesbische Kinderwünsche, trans-männliche oder alters-untypische Schwangerschaften, Abtreibung und Fehlgeburten, Repro-Medizin, Pränataldiagnostik und vieles mehr.



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Demokratie *leben!*

Der Eintritt zu diesen Veranstaltungen ist frei, da sie durch das Bundesprogramm „Demokratie leben!“ gefördert werden.



Hinter den Fassaden

Wie in vielen ostbrandenburgischen Städten schließen in Storkow immer mehr Geschäfte. Dennoch gibt es hier vielseitige Dienstleister*innen und Fachgeschäfte, die oftmals auf eine reiche Betriebs- und Familiengeschichte zurückblicken. In dem von uns initiierten, interaktiven Stadtrundgang „Hinter den Fassaden“ geht es um die Handelsgeschichte Storkows. Er führt euch mittels QR-Codes durch die Altstadt, wo ihr mit euren Mobiltelefonen in die personalisierte Geschichte und Gegenwart mittelständischer Unternehmen eintauchen könnt. Das Herz des Rundgangs sind filmische Kurzporträts der verbliebenen Betriebsinhaber*innen, die in Interviews von ihren Erfahrungen als Selbstständige berichten und Einblick in ihr Handwerk gewähren. Der Rundgang ist 24/7 für euch verfügbar. Einfach die Tafeln an den Häuserfassaden scannen und los geht's!

www.hinterdenfassaden.de